

apa 298-sd

(wm 40 - 21.6.)=++++

als sieger kehren sie heim 3

die gesamtleistung der oesterreicher in kaempferischer und spielerischer hinsicht war hervorragend. herausragend spielten keeper friedl, koncilia, der mehrere grosse chancen der deutschen bravouros zunichtemachte. gegen die beiden verlusttore war er machtlos. die abwehr hatte mit ihren schnelleren gegenspielern zwar immer wieder grosse muehe und war vor allem beim von den deutschen wiederholt praktizierten doppelpass offen, wobei mehrere fouls - zum glueck immer ausserhalb des strafraums - erst die rummenigge, abramczik usw stoppten. diese freistoesse, meist von bonhof und einmal von hans mueller geschossen, beschworen dann allerdings immer gefaehrliche szenen herauf. spielerisch und im aufbau zahlreicher angriffe war die oesterreichische hintermannschaft aber sehr stark, vor allem strasser, der diesmal sogar mehr wirkung als sara erzielte, gefiel. auch pezzey, in der defensive diesmal nicht ganz so ueberzeugend wie gegen italien, schaltete sich wiederholt erfolgreich in die angriffe ein. obermayer bereinigte einige gefaehrliche szenen.

im mittelfeld, diesmal wieder das paradestueck der mannschaft, begann prohaska schwach, steigerte sich aber mit fortdauer des spieles zu einer starken leistung. einmal mehr ungemein kampfstark, fleissig und wertvoll agierte willy kreuz, der aber einmal mehr im abschluss grosses pech hatte. edi kriegler bot seine beste partie bei dieser wm, schoss mehrmals gefaehrlich und hatte viele gute szenen, auch josef hickersberger haengte sich mit erfolg gegen seine bundes-

Ligakameraden besonders an, seine millimetergenaue flanke zu krankl fuehrte zum 2:1. vor der pause er hatte bereits kreuz mit einer exakten vorlage bedient, die dieser aber ueber das tor knallte.

die beiden sturmspitzen vermochten sich lange zeit nicht in szene zu setzen. krankl war bei ruessmann, schachner, der spaeter gegen oberacher ausgetauscht wurde, bei dietz in guten haenden. mit seinen zwei praechtigen toren liess der rapidler aber dann alles vergessen. oberacher hatte zwei gute szenen, kam aber in den letzten 20 minuten nicht mehr entscheidend ins spiel. (mm) (forts.)